

MODULHANDBUCH BASISQUALIFIKATION SPORT

für das Lehramt an

GRUND- und HAUPTSCHULEN

gemäß LPO I (§36 und §38)

gültig ab WiSe 2010/2011

Redaktion: Lena Kroll
Vorläufige Endfassung vom: 19.03.2014

Übersicht:

I. Rechtliche Grundlagen

II. Studienplan

III. Informationen zum Studienplan

IV. Modulhandbuch

I. Rechtliche Grundlagen

2038-3-4-1-1-UK

Ordnung der Ersten Prüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen (Lehramtsprüfungsordnung I - LPO I) vom 13. März 2008

§36

Didaktik der Grundschule

(1) Fachliche Zulassungsvoraussetzungen

...

7. Basisqualifikationen im Fach Sport (dieser Nachweis entfällt, wenn Sport als Unterrichtsfach gemäß §35 Abs. 1 oder im Rahmen der Didaktik der Grundschule gemäß §35 Abs. 3 gewählt wurde).

...

§38

Didaktiken der Fächergruppe der Mittelschule

(1) Fachliche Zulassungsvoraussetzungen

...

5. Basisqualifikationen im Fach Sport (dieser Nachweis entfällt, wenn Sport als Unterrichtsfach gemäß §37 Abs. 1 oder im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Hauptschule gemäß §37 Abs. 3 gewählt wurde).

II. Studienplan

§36

Didaktik der Grundschule

Bez.	Modul	Modulbeauftragte	SWS	LP	Wissenschaftlicher Bezug	Didaktik - Praxis
GSBQ-1	Fachdidaktische Grundlagen für die Grundschule	Lena Kroll	5	5 LP nach bestandener Modulgesamtprüfung	Sportdidaktik Trainings- und Bewegungswissenschaft	Spielen und Wettelfern Bewegen und Gestalten Leisten und Gesundheit fördern

§38

Didaktiken der Fächergruppe der Mittelschule / Hauptschule

Bez.	Modul	Modulbeauftragte	SWS	LP	Wissenschaftlicher Bezug	Didaktik - Praxis
HSBQ-1	Fachdidaktische Grundlagen für die Hauptschule	Lena Kroll	5	5 LP nach bestandener Modulgesamtprüfung	Sportdidaktik Trainings- und Bewegungswissenschaft	Spielen und Wettelfern Bewegen und Gestalten Leisten und Gesundheit fördern

III. Informationen zum Studienplan

Veranstaltungsangebot

Die Basisqualifikation ist ab dem zweiten Studienjahr vorgesehen. Die Veranstaltungen umfassen jeweils 1 SWS und werden entweder einstündig wöchentlich über ein Semester oder doppelstündig über ein halbes Semester verlaufend angeboten.

Die Vorlesungen „Sportdidaktik“ und „Trainings- und Bewegungswissenschaft“ werden gemeinsam mit den Studierenden des Didaktikfaches Sport besucht. In den Vorlesungen herrscht keine Anwesenheitspflicht.

Die praktisch-didaktischen Lehrgänge „Spielen und Wetteifern“, „Bewegen und Gestalten“, „Leisten und Gesundheit fördern“ werden in Gruppen zu 16 TN angeboten. Der Nachweis über die regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme ist zu erbringen und wird in der Leistungskarte „Basisqualifikation Sport“ vermerkt. Nach Ermessen des Dozenten werden neben der Anwesenheit weitere Leistungen wie Protokolle, Unterrichtsbeiträge oder fachlich-motorische Kontrollen gefordert.

Veranstaltungsangebot im Wintersemester

- Vorlesung „Sportdidaktik“
- Praktisch-didaktische Übungen: „Spielen und Wetteifern“ + „Bewegen und Gestalten“

Veranstaltungsangebot im Sommersemester

- Vorlesung „Trainings- und Bewegungswissenschaft“
- Praktisch-didaktische Übung: „Leisten und Gesundheit fördern“
- Bei Bedarf und Kapazitäten: praktisch-didaktische Übungen: „Spielen und Wetteifern“ + „Bewegen und Gestalten“

Die Übung „Leisten und Gesundheit fördern“ wird nur im Sommersemester angeboten, da die Außenanlagen des Sportzentrums genutzt werden.

Körperliche Belastbarkeit

Um eine erfolgreiche **aktive** Teilnahme an den praktisch-didaktischen Übungen zu gewährleisten wird eine grundsätzliche körperliche Belastbarkeit vorausgesetzt. Bei Unsicherheit bezüglich der eigenen körperlichen Belastbarkeit wird eine medizinische Voruntersuchung empfohlen. Eine Befreiung von der aktiven Teilnahme ist grundsätzlich nicht möglich (siehe Dokument „Sportunfähigkeit“ für Ausnahmen).

Organisatorisches zu den praktisch-didaktischen Veranstaltungen

Die praktisch-didaktischen Übungen finden in der Sporthalle (Schillstraße oder Sportzentrum der Universität Augsburg) bzw. auch auf den Außenanlagen des Sportzentrums statt. Angemessene Sportkleidung (insbesondere Hallensportschuhe und wetterentsprechende Kleidung) wird vorausgesetzt.

Bestätigung der erfolgreichen Teilnahme an der Basisqualifikation Sport

Alle erbrachten Leistungen werden in einer Leistungskarte „Basisqualifikation Sport“ eingetragen, welche die Studierenden zu Beginn der ersten Veranstaltung von dem jeweiligen Dozenten erhalten.

Für die Leistungen können gemäß LPO nur Leistungspunkte vergeben werden, wenn die Modulgesamtprüfung bestanden wurde. Diese wird jeweils am Ende des Sommersemesters in Form einer Klausur zu den Inhalten der beiden Vorlesungen und der drei praktisch-didaktischen Übungen angeboten. Zulassungsvoraussetzung zur Klausur ist der Nachweis der drei abgeschlossenen praktisch-didaktischen Übungen. Im Rahmen der Modulvariante (für weitere Informationen siehe Dokument „Modulvariante“) besteht die Möglichkeit die Basisqualifikation Sport im Freien Bereich mit 5 LP einzubringen.

Wenn keine Leistungspunkte benötigt werden und die Basisqualifikation lediglich für die Zulassung zum 1. Staatsexamen anerkannt werden soll, ist die Modulgesamtprüfung nicht verpflichtend, wird aber bei Bestehen mit einem zusätzlichen Zertifikat „erweiterte Basisqualifikation Sport“ gewürdigt.

Anmeldung zu den Veranstaltungen

Die Vergabe der angebotenen Kursplätze der praktisch-didaktischen Übungen erfolgt jeweils kurz vor Semesterbeginn über das Prioritätenwahlverfahren im Digicampus. Dieses findet sich unter „Kursanmeldung Basisqualifikation Sport + zugehöriges Semester“. Die Zuteilung zu den Kursen erfolgt in Abhängigkeit von der Semesterzahl (Studierende mit höherer Semesterzahl werden bevorzugt).

GSBQ-1

HSBQ-1

Beschreibung des Gesamtmoduls

1. Modultitel	Fachdidaktische Grundlagen für die Grund- und Hauptschule
2. Modulgruppe/n	Lehramt Grund- und Hauptschule
3. Fachgebiet	Sportwissenschaft
4. Modulbeauftragte	Lena Kroll
5. Inhalte	Inhalte dieses Moduls sind bewegungs- und trainingswissenschaftliche Prozesse von Leistung und Training sowie sportdidaktische Lehr- und Lernprozesse. Thematisiert werden sowohl deren theoretische Grundlagen als auch deren praktische Anwendung. Die praktische Ausbildung akzentuiert die Verzahnung zwischen Theorie und Praxis der bewegungs- und trainingswissenschaftlichen und didaktischen Aspekte.
6. Lernziele/Lernergebnis	Die Absolventen des Moduls verfügen über sportpraktische, methodische und didaktische Kompetenzen, sowie über die nachfolgenden Fähigkeiten und fachdidaktischen Handlungskompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> • Erkennen des inneren Zusammenhangs von Unterrichtsinhalten, Organisationsformen, Lern-Zielen und Lehrmethoden • Grundkenntnisse über die sportlichen Handlungsfelder und ihre Realisierungsmöglichkeiten innerhalb der Lernbereiche des Schulsports (Lehrplanbezug) • Umsetzung sportdidaktischer Erkenntnisse in ausgewählten sportlichen Handlungsfeldern • Planung, Durchführung und Auswertung des Sportunterrichts • Sicherheit im Sportunterricht zur Vermeidung von Schulsportunfällen
7. Zuordnung Studiengang	Lehramt GS/HS (§36 und §38 LPO I)
8. Semesterempfehlung	3. Semester
9. Dauer des Moduls	2 Semester
10. Häufigkeit des Angebots	Jährlicher Beginn im Wintersemester
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	75 Stunden
12. Teilnahmevoraussetzung/en	keine
13. Anzahl der LP	5 LP
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme in LV Nr. 3., 4., und 5. Bestehen der Modulgesamtprüfung (siehe Punkt 15)
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung: Trainings- und Bewegungswissenschaft 1/3, Sportdidaktik 1/3, praktisch-didaktische Lehrgänge 1/3
16. Lehrform/en	Vorlesungen und Übungen

17. Modulteil/Lehrveranstaltung (mit Nr.):			
Nr.	Basisqualifikation Sport	SWS	LP
1	V Sportdidaktik 1	1	1
2	V Trainings- und Bewegungswissenschaft	1	1
3	Ü Spielen und Wetteifern	1	1
4	Ü Bewegen und Gestalten	1	1
5	Ü Leisten und Gesundheit fördern	1	1
Summe:		5	5

Beschreibung der Einzelveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltungstitel pro Semester	Nr. 1	Sportdidaktik 1
Zuordnung Modul	Fachdidaktische Kompetenz	
Lehrform	Vorlesung	
LV Inhalt	<p>Unter Bezugnahme auf die begrifflichen und schulischen Anforderungen der Fachdidaktik beschäftigt sich die Sportdidaktik mit dem fachspezifischen Lehren und Lernen im schulischen Sportunterricht und im außerunterrichtlichen Schulsport. Ein wesentlicher inhaltlicher Schwerpunkt ist die Auswahl und Begründung von Zielen und Inhalten im Schulsport sowie die methodische Strukturierung von Lernprozessen. Weitere Themen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Begründungsansätze für das Fach Sporterziehung/Sport an der Schule • Charakteristik sportdidaktischer Modelle und Konzepte in ihrer Anwendung für den Sportunterricht bzw. außerunterrichtlichen Schulsport • Bedeutung des Sportunterrichts für die ganzheitliche Entwicklung von Kindern und Jugendlichen • Grundlagen des dialogischen Bewegungslernens • Grundlagen der Lehr- und Lernverfahren sowie die daraus resultierenden Konsequenzen für die Unterrichtsmethodik • den Medieneinsatz sowie die Unterrichtsorganisation • Ausgewählte Themen zur fachspezifischen Lehrplantheorie und Unterrichtsplanung • Grundlagen der Lernzielkontrolle und Auswertung des Sportunterrichts • Überblick zu den pädagogischen Aufgaben im Bereich der Gesundheitserziehung, Spielerziehung, Sozialerziehung, Leistungserziehung, Umwelt- und Freizeiterziehung 	
Lernziele/Lernergebnis	Die Studierenden sollen Kenntnis über die Grundlagen der Sportdidaktik und ihrer Methoden haben.	
Arbeitsaufwand	15 Stunden	
Prüfung/en, Prüfungsform/en	Teil der Modulgesamtprüfung (TN-Voraussetzung sind regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme in LV-Nr. 3., 4. und 5.)	
Anmeldeformalitäten	Keine	
Lehrende/n	Siehe Stundenplan des jeweiligen Semesters	

empfohlene Literatur	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben
-----------------------------	---

Lehrveranstaltungstitel pro Semester	Nr. 2	Trainings- und Bewegungswissenschaft
Zuordnung Modul	Trainingswissenschaftliche Kompetenz	
Lehrform	Vorlesung	
LV Inhalt	Einführung trainingswissenschaftlicher Grundbegriffe, Vorstellung der Fähigkeitskomplexe mit ihrer Systematik, den wissenschaftlichen Determinanten und den charakteristischen Trainingsmethoden. Überblick über trainingswissenschaftliche Erkenntnisse zu speziellen Anwendungsfeldern wie Schulsport und Gesundheitssport. Vorstellung der verschiedenen Betrachtungsweisen der klassischen Bewegungswissenschaften, Vorstellung von Theorien im Bereich der motorischen Kontrolle, des motorischen Lernens und der motorischen Entwicklung, Reflexion der Theorien im Bezug auf ihren Beitrag für den Schulsport.	
Lernziele/Lernergebnis	Die Studierenden sollen Kenntnis über Grundlagen der Trainings- und Bewegungswissenschaft und ihrer Methoden haben.	
Arbeitsaufwand	15 Stunden	
Prüfung/en, Prüfungsform/en	Teil der Modulgesamtprüfung (TN-Voraussetzung sind regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme in LV-Nr. 3., 4. und 5.), Multiple Choice (MC)	
Anmeldeformalitäten	Keine	
Lehrende/n	Siehe Stundenplan des jeweiligen Semesters	
empfohlene Literatur	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben	

Lehrveranstaltungstitel pro Semester	Nr. 3	Spielen und Wettfeiern
Zuordnung Modul	Fachdidaktische Grundlagen für die Grund- und Hauptschule	
Lehrform	Übung	
LV Inhalt	Die Inhalte dieser Veranstaltung orientieren sich an folgenden Aspekten: <ul style="list-style-type: none"> • Grundausbildung in den Kleinen Spielen • Methodische Funktionen der Kleinen Spiele • Einblicke in die Grundlagen der Sportspiele und ihrer schulartspezifischen Umsetzung • Spielerziehung, Spielvermittlungsmodelle und ihre Funktion 	
Lernziele/Lernergebnis	Die Studierenden sollen Kenntnis der Grundlagen der Sportspiele und kleinen Spiele in Theorie und Praxis haben.	
Arbeitsaufwand	15 Stunden	
Prüfung/en, Prüfungsform/en	Unterrichtsbeitrag, Teil der Modulgesamtprüfung	
Anmeldeformalitäten	Keine	
Lehrende/n	Siehe Stundenplan des jeweiligen Semesters	
empfohlene Literatur	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.	

Lehrveranstaltungstitel pro Semester	Nr. 4	Bewegen und Gestalten
Zuordnung Modul	Fachdidaktische Grundlagen für die Grund- und Hauptschule	
Lehrform	Übung	
LV Inhalt	<p>Die Inhalte dieser Veranstaltung orientieren sich an folgenden Aspekten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Bewegungsgrundformen rhythmisch-musikalisch erfassen und variieren • Rhythmische Bewegungsfolgen im räumlichen Ablauf alleine und in der Gruppe gestalten • Einsatzmöglichkeiten von Musik im Sportunterricht zur Verbesserung koordinativer und konditioneller Fähigkeiten • Kennenlernen verschiedener Geräte und ihr sicherer Aufbau in Variation und Kombination • Helfergriffe und Sicherheit • Bewegungserfahrungen sammeln an Turngeräten und diese grundschulspezifisch gestalten • Einblicke in Ziele und Inhalte des Erlebnisturnens, Grundlagen der Akrobatik und des Jonglierens 	
Lernziele/Lernergebnis	Die Studierenden sollen Kenntnis über die Grundlagen verschiedener ästhetischer Bewegungsformen (Turnen, Gymnastik/Tanz, Akrobatik und Jonglage) in Theorie und Praxis haben.	
Arbeitsaufwand	15 Stunden	
Prüfung/en, Prüfungsform/en	Unterrichtsbeitrag, Teil der Modulgesamtprüfung	
Anmeldeformalitäten	Keine	
Lehrende/n	Siehe Stundenplan des jeweiligen Semesters	
empfohlene Literatur	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.	

Lehrveranstaltungstitel pro Semester	Nr. 5	Leisten und Gesundheit fördern
Zuordnung Modul	Fachdidaktische Grundlagen für die Grund- und Hauptschule	
Lehrform	Übung	
LV Inhalt	<p>Die Inhalte dieser Veranstaltung orientieren sich an folgenden Aspekten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der LA in spielleichtathletischer Umsetzung • Grundausbildung in gesundheitsorientierten Spielformen • Einblick in die Ideen der bewegten Schule 	
Lernziele/Lernergebnis	Die Studierenden sollen Kenntnis über die Grundlagen der Spielleichtathletik sowie der klassischen und gesundheitsorientierten Leichtathletik in Theorie und Praxis haben.	
Arbeitsaufwand	15 Stunden	
Prüfung/en, Prüfungsform/en	Unterrichtsbeitrag, Teil der Modulgesamtprüfung	
Anmeldeformalitäten	Keine	
Lehrende/n	Siehe Stundenplan des jeweiligen Semesters	
empfohlene Literatur	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.	